

Schöne, bedrohte Vogelwelt

Wollte man für Neuerscheinungen am Büchertisch feste Kriterien einführen, so würde der "Atlas der Vogelwelt Südtirols" zweifellos das Prädikat "besonders liebenswert" verdienen.

Aber es ist - leider - nicht nur das; angesichts dieser großartig in Bild und Text vorgestellten gepflegten Gesellschaft wird dem aufmerksamen Leser eines vor allem anderen mit geradezu grausamer Klarheit vor Augen geführt - daß die Gewinnsucht und der schrankenlose Materialismus unserer Zeit die Vogelwelt, dieses wohl zusammen mit den Blumen und Schmetterlingen "zärtlichste" Geschenk Gottes, in einer unheilvollen Weise bedroht und teilweise schon zu dessen Ausrottung geführt hat. - Anders gesagt: Wenn es der an den Wundern der Natur völlig desinteressierten Mehrheit der Bevölkerung und der Verantwortlichen gleichgültig ist, daß ebenso nützliche wie meist in verschwenderischer Schönheit ausgestattete Exemplare ausgerottet werden oder nur mehr in wenigen Brutpaaren vorhanden sind - dann sind wir einen weiteren Schritt in der Zerstörung unseres Landes gegangen, die ja durch Verbauung, unsinnigen Straßenbau, Betonitis und sog. "Bonifizierungen" schon unheimlich fortgeschritten ist.

Aber nicht alle haben untätig zugesehen. Schon früh (1972) hat sich in unserm Land die "Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde und Vogelschutz" gebildet, unter der Leitung von Oskar Niederfriniger. In all den Jahren hat diese Gemeinschaft 140.000 Einzeldaten ermittelt und sämtliche Beobachtungen in Fragebögen festgelegt. Wenn man die Liste der Mitglieder (S. 8) durchsieht, findet man Namen aus dem ganzen Land, aus allen Ständen, und auch Namen, die im kulturellen Leben nicht unbekannt sind.

Daß aus dieser Gemeinschaftsarbeit von Naturfreunden und Idealisten, die stets um Gotteslohn gearbeitet und gesammelt haben, nun dieser prächtige Bildband geworden ist, ist - neben dem ganzen Gerede und aller Wichtigtuerei vielleicht die größte effektive Leistung im Südtiroler Naturschutz überhaupt.

Nun zum Buch: Leo Unterholzner, ein Mann der Tat im Naturschutz, Oskar Niederfriniger, der Mann der ersten Stunde, und Peter Schreiner (Texte, Lektorat und Graphik) haben ein stattliches Werk geschaffen, das nach wissenschaftlichen Kriterien aufgebaut ist, aber von jedem Laien gelesen und bewundert werden kann. Das beginnt mit dem Lebensraum, mit Geologie (Benno Baumgarten) und Flora (Christian Köllemann) und mit einer umfangreichen, sehr schön bebilderten Darstellung des Lebensraumes. - Lexikalisch, mit Text, Bild und Verbreitungskarte (deren Gradnetz manchmal im Druck "verlorenging", was aber die Deutlichkeit nicht beeinträchtigt) - mit diesen Kriterien also werden die "Brutvögel in Südtirol" (heimische und gelegentlich brütende) und "Gäste in Südtirol" (Zugvögel) systematisch aufgeführt.

Wichtig in den Registern im Anhang der Grad der Gefährdung (S. 242). Was schon in den Einzelbeschreibungen als vielfach geradezu alarmierend festgestellt wird, liest sich hier in einer Reihung, die von "ausgestorben" "vom Aussterben bedroht" über "stark gefährdet" bis zum erlösenden "kaum gefährdet" reicht.

Das in jeder Weise schön ausgestattete Buch ist demnach auch eine Mahnung - das ist sozusagen die Negativseite. Die Positivseite wurde schon angezeigt - der Atlas ist das Ergebnis einer groß angelegten Bemühung von echten Naturfreunden, die auf ihre Weise dem Ungeist einer naturfeindlichen Zeit entgegensteuern; das Buch ist ein Denkmal sui generis und mehr wert, als öffentliche Belobigung und Auszeichnung.

Josef Rampold

("Dolomiten", 23.04.1996)

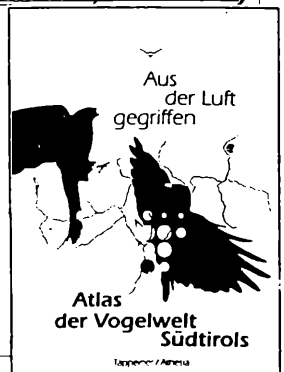
Eine umfassende Dokumentation über die Vogelwelt Südtirols, herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde und Vogelschutz. Seit 1972 befaßt sich die Arbeitsgemeinschaft mit der Erforschung der heimischen Vogelwelt und hat unzählige Einzelbeobachtungen und Fotos gesammelt. So entstand ein prachtvoller, informativer Bildband mit Porträts von 142 regelmäßig brütenden, 20 unregelmäßig brütenden und diversen durchziehenden Vogelarten.

256 Seiten, 248 Farbfotos, 95.000 Lire, Tappeiner/Athesia

("Dolomiten", 07.05.1996)

Wichtiger Hinweis!

Mitarbeiter und Mitglieder der "Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde & Vogelschutz" erhalten den Atlas nach wie vor (über die AVK!) zu einem stark verbilligten Vorzugspreis!



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [AVK-Nachrichten Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde und Vogelschutz](#)

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: [47_1998](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: ["Atlas der Vogelwelt Südtirols" 2](#)